

50
50
00
00
90
75
40
75
75

Gandelsregister
des Königl. Amtsgerichts
zu Halle a. S.
Aufolge Verfügung vom 8. Februar
1886 sind an demselben Tage folgende
Eintragungen erfolgt:
In unser Gesellschaftsregister, wofelbst
unter Nr. 335 die hiesige Gandels-
Gesellschaft in Firma **Schulze & Birner**
verzeichnet ist, ist eingetragen:
Die Gesellschaft ist durch den Tod
des Kaufmanns Theodor Julius
Schulze aufgelöst, das Handels-
Gefährte ist unter der bisherigen
Firma auf den Mitgeschäftlichen,
Kaufm. Hugo Birner zu Halle a. S.,
allein übergegangen — contr. Fir-
menregister Nr. 1523.

Demnach ist unser Firmenregister
unter Nr. 1523 die Firma:
Schulze & Birner
mit dem Sitz zu Halle a. S. und als
deren Inhaber die Kaufm. Hugo
Birner zu Halle a. S. eingetragen worden.
Halle a. S. den 8. Februar 1886.
Königl. Amtsgericht, Hofplatz 177.
Exhibition auf Verlangen von:
400 kg Porzellan,
2000 kg Holzwasser,
wobei Termin auf den 12. März er-
folgt 10 Uhr, an welchem die
Offerten schriftlich einzuenden.
Bedingungen im diesseitigen Bureau
einzusehen, Abdruck beziehen 1 M.
Wittmann-Deputat Erurt.

Bekanntmachung.
Die in der Königl. Gewerfabrik
hierort vorhandenen
14,725 kg reines Messing und
20,936 kg als
sollten im Wege der öffentlichen Ein-
schätzung verkauft werden.
Kaufstücker wollen ihre genau den
Bedingungen entsprechende und mit der
Aufschrift:
„Submission auf den Ankauf von
Messing und Zinn“
bereits am 12. März d. J. um
10 Uhr, an welchem die
Offerten schriftlich einzuenden.
Bedingungen im diesseitigen Bureau
einzusehen, Abdruck beziehen 1 M.
Erurt, den 29. Januar 1886.
Kgl. Direction der Gewerfabrik.

**Ein Auswanderer mit großem
Schiffen in einem großen Dorfe
in der Nähe von Halle a. S., in
welchem seit langem keine
ein Schnittwaarengeschäft
sowie eine Tischlerei
mit bestem Erfolg betrieben wurde,
ist frankreichsüber mit 3000
Thaler Auszahlung sofort zu ver-
kaufen. Offerten unter P. U. 135
bef. H. Hansenstein & Vogler
in Halle a. S.**

Wachhaus
nebst 2 Seitengebäuden, Rosenpflanz-
hof und Garten, bestmöglich zu
verkaufen. Dasselbe eignet sich keiner
Lage u. Mächtigkeiten wegen auch
anderen Geschäften. Umg. 5000 Thlr.
Kaufstücker wollen sich gleich an mich
wenden. H. F. Koch's S. Wwe., Erurt.

Ritterguts-Verpachtung.
Circa 400 Morgen Areal ist unter
sehr günstigen Bedingungen zu
pachten. Zur Veranschaulichung
10,000 Thlr. erforderlich. Näheres
durch das Bureau Germania in
Weissenfels a. S.

Ein Gut mit 400 Morgen gutes
Feld zu kaufen gesucht. Besondere
Offerte bitten an das Bureau Ger-
mania, Weissenfels a. S.

Grundstücks-Verkauf.
Donnerstag den 4. März d. J.
betreffende die erwerbungsüber mit
Geldlos zu gründen Fama hier-
selbst das in frequenterer Stra-
ßenstraße 72, gelegene **Ganzelde**
Grundstück, bestehend in einem zwei-
stöckigen Wohnhaus mit 10 Stuben,
Küchen, Speisekammer, Scheune, 1/2 Hektar
Garten mit Obstbäumen, 6 1/2 Hektar Land,
worin ein einträgliches Steinbruch,
zu verkaufen **Obersterben Nr. 72**

Großer Laden
Brüderstr. 18—20 worin zur Zeit
die Medaillen-Exposition des Herrn
Voss sich befindet für 1. Okt. zu vern.
Näheres Markt 2122 im Ullrichsgeb.

**Derrière. Wohnung in
der Nähe des Bahnhofs
für Pensionat geeignet, zu
vermieten u. 1. April zu
beziehen. In erf. Alter
Markt 18 bei Rob. Leuscher.**

Steigerstraße 2
ist die 1. Etage, 5 St., 2 K., K.,
u. Zubehör 1. April zu vermieten.
Preis 150 Thlr. Sehr gut passend
zum Abwecheln.

Bewegungshalber
ist Königstraße 25 eine freundliche
Wohnung für 300 A. p. anno zum
1. April an zu vermieten.

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche
nebst Zubehör zum 1. April zu
beziehen. In erf. Alter.**

**Ein gewandter Barbier-Gehilfe
sofort gesucht durch H. W. W. W.
in Halle a. S., Scherzstraße 30.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein verheirateter Gärtner,
in allen Verrichtungen, Solbat ge-
wesen, und mit guten Zeugnissen
versehen, sucht baldige Stellung. Offerten
unter Z. 615 in der Exped. d. Blg.
erbeten.**

**Ein ordentlicher Schneidemüller,
welcher an der Kreiseläge schon längere
Zeit geschäftlich, dort vollständig ver-
traut, und abzugeben, an dem dort
ortlich schenken kann, am 1. März
Stellung erhalten. Meldungen nimmt
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 an.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein verheirateter Gärtner,
in allen Verrichtungen, Solbat ge-
wesen, und mit guten Zeugnissen
versehen, sucht baldige Stellung. Offerten
unter Z. 615 in der Exped. d. Blg.
erbeten.**

**Ein ordentlicher Schneidemüller,
welcher an der Kreiseläge schon längere
Zeit geschäftlich, dort vollständig ver-
traut, und abzugeben, an dem dort
ortlich schenken kann, am 1. März
Stellung erhalten. Meldungen nimmt
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 an.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein verheirateter Gärtner,
in allen Verrichtungen, Solbat ge-
wesen, und mit guten Zeugnissen
versehen, sucht baldige Stellung. Offerten
unter Z. 615 in der Exped. d. Blg.
erbeten.**

**Ein ordentlicher Schneidemüller,
welcher an der Kreiseläge schon längere
Zeit geschäftlich, dort vollständig ver-
traut, und abzugeben, an dem dort
ortlich schenken kann, am 1. März
Stellung erhalten. Meldungen nimmt
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 an.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein verheirateter Gärtner,
in allen Verrichtungen, Solbat ge-
wesen, und mit guten Zeugnissen
versehen, sucht baldige Stellung. Offerten
unter Z. 615 in der Exped. d. Blg.
erbeten.**

**Ein ordentlicher Schneidemüller,
welcher an der Kreiseläge schon längere
Zeit geschäftlich, dort vollständig ver-
traut, und abzugeben, an dem dort
ortlich schenken kann, am 1. März
Stellung erhalten. Meldungen nimmt
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 an.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein verheirateter Gärtner,
in allen Verrichtungen, Solbat ge-
wesen, und mit guten Zeugnissen
versehen, sucht baldige Stellung. Offerten
unter Z. 615 in der Exped. d. Blg.
erbeten.**

**Ein ordentlicher Schneidemüller,
welcher an der Kreiseläge schon längere
Zeit geschäftlich, dort vollständig ver-
traut, und abzugeben, an dem dort
ortlich schenken kann, am 1. März
Stellung erhalten. Meldungen nimmt
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 an.**

Ein junger Mann sucht für sein
Warenhaus-Geschäft einen Com-
missionär, Bewerber wollen sich melden
bei Y. S. 854 bei Hansenstein &
Vogler, (Otto Stöbel) Erurt.

**Ein laubendes Mädchen für Küche
und Hausarbeit sucht zum 1. April
Frau Friederike Kohn,
Wörstinger 1.**

3 Mädchen werden sofort verlangt, hoch-
wichtige Stellen. Zu melden
Galle a. S., Parz 38 bei Fr. Jäger.

Ein junges Mädchen, das auf einem
Gute Haushalt und Viehhaltung erlernte
und gewandert in einem feinsten
als Stütze der Haushalt. Off. erbeten
in E. 620 in der Exped. d. Blg.

Ein anst. chl. Mädch. v. Lande f. 1
od. 15. 3. St. Gr. Wranzauß, 15. März
Sauberer u. Wäscherin oder Frau als
Aufwartung verlangt.

Medelstraße 18, I. r.
Eine Köchin d. a. Hausarbeit über-
n. 1. März gel. nur mit g. Attesten.
H. N. S. 43032 Rudolf Mosse,
Brüderstr. 6 in Erurt.

Wegen Krankheit des bisherigen
Mädchens wird zum sofortigen
Antritt ein tüchtiges und ordentliches
Mädchen für Küche Hausarbeit gesucht.
Zu erf. Markt-Brüderstr. 41, part.

Aufwartung für den Vorm. gel.
Steinbohr 2a, 2 Treppen.
Zum 1. März wird ein sol. fleißiges
Mädchen für Hausarbeit gesucht.
Martha Seeling, an Ulrichstr. 44.

Wegen Erkrankung des jetzigen
Mädchens wird sofort oder zum 1.
März ein gewandtes Mädchen mit guten
Zeugnissen gesucht. — Brüderstr. 13, II.

**Stellb. Hans. Köchin, Kindermädch.,
Schulbuchführer** f. 1. u. 15. März
u. 1. April f. h. Geh. hier u. außer St. d.
Fr. Hermann, Tiedel 19, Markt.

Nein. Mädchen suchen für 1. März
Stelle. Fr. Schmidt, Bismarckstr. 16.

Nein. Mädchen suchen für 1. März
Stelle. Fr. Schmidt, Bismarckstr. 16.

Ein Mädchen von außerbald sucht
Stellung als Stubenmädchen oder bei
Knecht anst. Herrschaft. Zu erf. an
Bismarckstr. 2, I. r.

Zum 1. April wird nach Gasse ein
sauberes, ordentliches Hausmädchen,
welches waschen, plätten, ironiren und
Zimmer reinigen kann, gesucht. Nur
mit guten Zeugnissen versehenen Mädchen
wollen sich melden bei
W. Salomon, Leipzigerstr. 91.

Im Weissenfels gelbte 1 Mädchen f.
B. Diele, Charlottenstraße 2.

Ein Nähdmädchen gesucht
Nicola, Leipzigerstraße 11.

Ein Mädchen in Häusern für
Herrn-Verkehr sucht
Tiedel 4.
Ordentl. Aufwart. gel. Steinweg 38, I.

Ein Mädchen von außerbald sucht
Stellung als Stubenmädchen oder bei
Knecht anst. Herrschaft. Zu erf. an
Bismarckstr. 2, I. r.

Familien-Nachrichten.
Mit Gottes Hilfe wurde uns heute
Nachmittag 3 Uhr ein Töchterchen
geboren.
Halle d. 14. Februar 1886.
Superintendent D. Förker u. Frau.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen 6 Uhr entlieh sich nach
längeren schweren Leiden mein
lieber Mann, Vater und Schwager,
der beim Stationen-Arbeiter, Meins-
hold Frisch in seinem noch nicht
vollendeten 40. Lebensjahre, uns hier-
mit tief betrübt anseigen, zugleich ein
tiefes Bedauern bedingt.
Halle a. S., den 14. Februar 1886.
Fr. Trauernde Wittwe
nebst 4 Kindern.

Die Verheiratung findet Mittwoch
Nachmittag 3 Uhr von der Reichelbahn
der Königl. Universitäts-Stat. statt.
Somabend früh statt unter lieber
Vater, Schwieger- und Großvater, der
Schwägermutter Karl Erbe in
seinem 59. Lebensjahre.
Halle und Z. d. d.

Die trauernde Hinterbliebenen.
Den 12. März 1886. Nach plötzl. und
unerwartet in seinem Berufs- als Post-
inspizitor unter lieber Schwager und
Schwager Wilhelm Gode zu
Wanzenburg a. S. an Magen-
verletzung, was wir seinen vielen Freunden
und Bekannten ein tiefes Bedauern
hiermit anzeigen.
Halle d. 15. Februar 1886.
B. Seife nebst Familie.

Todes-Anzeige.
Heute früh 6 1/2 Uhr nach plötzl. und
unerwartet meine liebe Frau,
meine Mutter, Schwester und Schwägerin,
Königliche Dienstmagd, Bechner,
die heuer hier in Halle a. S.
Halle, den 15. Febr. 1886.

Die trauernde Hinterbliebenen.
Somabend Morgens 7 Uhr entlieh sich
unser innigst geliebte Tochter
Christe Gensel nach langem, schweren
Krankheitslager.
Gebildeten d. 13. Febr. 1886.
Die trauernden Eltern.
Die Beerdigung findet Freitag
Nachmittag 3 1/2 Uhr statt.

Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, das wir unsere
innigstgeliebte Tochter Elisabeth in
ihrem 17. Lebensjahre gestern Nacht uns durch
den unerwartlichen Tod entrissen wurde.
Die trauernden Eltern, Herr, Seiffert
und Frau.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

Dank.
Für die Beerdigung meines
lieben Mannes fühle ich mich mit
gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.
Dank dem Gesang-Verein Halle für
den schönen Gesang am Grabe. Dank
meinen Mitarbeitern, welche im
Hochsitz trugen, auch allen Freunden
und Bekannten, welche dem Grabe
so reichlich mit Kränzen und
Schmücken.

